

**Die Sozialpolitik der
Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft
in bezug auf die Gleichberechtigung
männlicher und weiblicher Erwerbstätiger**

Von

Dr. Georgios Kyriazis



Duncker & Humblot · Berlin

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	21
Teil I	
EG-Normensystem zur Gleichberechtigung erwerbstätiger Frauen und Männer	25
§ I Gemeinschaftsrechtliche Normen	26
A. Grundsatz der Lohnleichheit	26
I. Art. 119 EWGV – Zielsetzung und systematische Placierung im Vertrag	26
1. Entwicklung des europarechtlichen Grundsatzes der Lohnleichheit – Erste Periode: 1962-1975	28
2. Die Periode nach 1975 und der Richtlinienvorschlag	29
II. Die Lohnleichheitsrichtlinie (75/117/EWG)	30
B. Grundsatz der Gleichbehandlung	32
I. Erforderlichkeit einer Regelung gemäß Art. 235 EWGV	32
II. Die Gleichbehandlungsrichtlinie (76/207/EWG)	34
1. Anwendungsbereich	34
2. Beschränkungen der Tragweite der Richtlinie	36
3. Weitere Verpflichtungen der Mitgliedstaaten	37
C. Grundsatz der Versorgungsfreiheit	38
I. Die erste Versorgungsrichtlinie (79/7/EWG)	41
1. Anwendungsbereich	42
2. Beschränkungen der Tragweite der Richtlinie	45
a) Hinterbliebenenleistungen	45
b) Familienbeihilfen	48
3. Ausnahmebefugnisse	49
II. Die zweite Versorgungsrichtlinie (86/378/EWG)	50
1. Anwendungsbereich	51
a) Abgrenzung vom Art. 119 und der Richtlinie 75/117/EWG	53
b) Abgrenzung von der Richtlinie 76/207/EWG	53
2. Beschränkungen der Tragweite der Richtlinie	55
3. Diskriminierungsverbot	56
4. Verbot von Rückschritten	59

D. Gleichbehandlung der selbständig Erwerbstätigen	60
I. Die mitarbeitenden Ehepartner	61
II. Die Richtlinie 86/613/EWG	62
§ 2 Innerstaatliche Anpassungsvorschriften	65
A. Belgien	66
B. Bundesrepublik Deutschland	67
C. Dänemark	68
D. Frankreich	69
E. Griechenland	69
F. Irland	69
G. Italien	70
H. Luxemburg	70
I. Die Niederlande	71
J. Vereinigtes Königreich	71
Teil II	
Allgemeine Begriffsbestimmungen und Fragen	73
§ 3 Die Problematik der Diskriminierung	73
A. Formelle und substantielle Diskriminierung	75
B. Unmittelbare und mittelbare Diskriminierung	77
I. Unmittelbare/direkte Diskriminierung	77
II. Unmittelbare Diskriminierung mit vorgeschobenen Gründen ...	80
III. Mittelbare/indirekte Diskriminierung	83
1. Die Rechtsprechung des US-Supreme Court	85
2. Der britische Sex Discrimination Act 1975	87
3. Mittelbare Diskriminierung im Gemeinschaftsrecht – Die Recht- sprechung des EuGH	91
a) Das <i>Jenkins</i> -Urteil	92
b) Die Urteile <i>Bilka-Kaufhaus</i> und <i>Rinner-Kühn</i>	98
4. Bezugnahme auf den Ehe- oder Familienstand	100
5. Die Benachteiligung von Schwangeren als Diskriminierung auf- grund des Geschlechts	107
6. Der Begriff der mittelbaren Diskriminierung in den Rechtsord- nungen der Mitgliedstaaten	109
§ 4 Das Verhältnis des EG-Normensystems zum nationalen Recht	114
A. Die unmittelbare Anwendbarkeit des Art. 119 EWGV	115
B. Die unmittelbare Anwendbarkeit der Richtlinien für die Gleichberechti- gung der Geschlechter	119

	Inhaltsverzeichnis	13
C.	Die „europarechtskonforme“ Auslegung	122
§ 5	Mittel zur Durchsetzung der Gleichberechtigung	124
Teil III		
Einsatzbereiche des Diskriminierungsverbots - Modalitäten und Fragen der Anwendung der einzelnen Vorschriften		129
§ 6	Spezifische Fragen der Lohngleichheitsproblematik	130
A.	Der Begriff des Entgelts	130
I.	Die Leistungen im Rahmen eines gesetzlichen Sozialversicherungssystems – <i>Defrenne g. Belgien</i>	131
II.	Die Leistungen im Rahmen eines betrieblichen Sozialversicherungssystems – <i>Bilka-Kaufhaus</i>	135
III.	Die Beiträge zu den betrieblichen und gesetzlichen Versicherungssystemen – <i>Worringham</i> und <i>Liefting</i>	137
IV.	Andere im Rahmen der Lohndiskriminierungsproblematik unerhebliche Merkmale	141
B.	Gleichwertigkeit verschiedenartiger Arbeiten	143
I.	Der Arbeitswert	147
II.	Der Arbeitsvergleich	148
1.	Die Reichweite des Wertvergleichs	151
a)	Persönliche und zeitliche Grenzen	151
b)	Räumliche Grenzen	152
aa)	Präzise Raumabgrenzung	153
bb)	Anpassungsgesetze ohne räumliche Abgrenzung	154
2.	Einschränkungen durch die Rechtsnatur des Arbeitsverhältnisses	156
III.	Arbeitsbewertung und Lohnfindung	156
IV.	Die Anforderung der EG-Norm	158
V.	Die gerichtliche Überprüfbarkeit der Eingruppierung	161
C.	Die Rechtfertigung eines Lohnunterschieds	166
I.	Endogene Faktoren	167
II.	Exogene Faktoren	168
§ 7	Die Gleichstellung im Bereich der Beschäftigung	171
A.	Die einzelnen Einsatzbereiche	171
I.	Der Zugang zur Berufsbildung	171
II.	Der Zugang zur Beschäftigung	173
1.	Das Verbot diskriminierender Stellenausschreibungen	174
2.	Abbau beruflicher Schranken und Berufsverbote	176
3.	Diskriminierungsfreies Auswahlverfahren	177

III. Gleichbehandlung bei den Arbeitsbedingungen	178
1. Abgrenzung von der Lohn- und Versorgungsgleichheit	178
2. Definition der „Arbeitsbedingungen“	179
IV. Die Entlassung	183
B. Sonderausformungen des Gleichbehandlungsgrundsatzes	187
I. Schutzvorschriften zugunsten der Frau	187
II. Positive Aktionen zur Förderung der Chancengleichheit der Geschlechter	193
C. Die Rechtfertigung von Ungleichbehandlungen im Bereich der Beschäftigung	196
I. Das Geschlecht als Qualifikation für die Ausübung einer Tätigkeit	196
1. Ausnahmen aufgrund der Natur der Tätigkeit	199
2. Ausnahmen aufgrund der Bedingungen der Ausübung einer Tätigkeit	200
II. Weitere Rechtfertigungsgründe	201
§ 8 Schlußbetrachtung	202

Literaturverzeichnis	204
-----------------------------	-----

Anhang

I. Gemeinschaftsrechtliche Normen	223
II. Urteile des EuGH	225